

**Niederschrift über die Sitzung des
Arbeitskreises „Dorferneuerung in Fröhstockheim“
am 01.04.2008, 20:00 Uhr im Vereinsheim Fröhstockheim**

Teilnehmer siehe Anwesenheitsliste

Den Vorsitz führt 2. Bürgermeister Kohlberger, da 1. Bürgermeister Klein terminlich verhindert ist.

Niederschrift über die Arbeitskreissitzung am 26.02.2008:

Die Niederschrift wurde mit der Sitzungseinladung verschickt. Mit der Niederschrift besteht Einverständnis.

Herr Kister erläutert nochmals den Unterschied bzw. die Vorbereitung der Einzelprojekte und der umfassenden Dorferneuerung.

Herr Architekt Sauer und Herr Wirth stellen sich und ihre Tätigkeiten vor.

Einzelprojekt 2008/2009:

2008 und 2009 sollte die Planung und Umsetzung der Einzelprojekte erfolgen, die Förderung erfolgt mit 50 % der Kosten.

Als vorgezogenen Maßnahmen werden angedacht:

- Bereich Rathaus/Feuerwehrrätehaus
- Hauptstraße/Junghansplatz
- Bolzplatz
- Bereich Rödelbach

Der Arbeitskreis stimmt zu, dass diese Projekte vorgeplant werden.

Bei der Planung sind die Anbindungen der Maßnahmen im Rahmen der umfassenden Dorferneuerung zu berücksichtigen.

Herr Wirth erläutert, dass z. B. der Bolzplatz und die Grünbereiche des Rödelbaches relativ schnell umgesetzt werden können.

Beim Bolzplatz ist darauf zu achten, dass die Arbeiten zu Zeiten erfolgen, wenn keine Nutzung erfolgt (z. B. im Herbst).

Es wird wegen des Standortes für den vorgeschlagenen Backofen nachgefragt. Herr Architekt Sauer befürwortet den Bereich Hauptstraße/Junghansplatz nicht, da hier der Haupttreffpunkt liegt. Der genaue Standort ist noch im Rahmen der Detailplanung zu klären.

Herr Sauer stellt nochmals fest, dass es sich bei den vorgezogenen Maßnahmen, um leichtere Planungen ohne viele Detailprobleme handeln muss, damit eine rasche Umsetzung möglich ist.

Umfassende Dorferneuerung:

Die Einführungsveranstaltung in Klosterlangheim findet mit der Anreise am Freitag (Abfahrt in Fröhstockheim gegen 8 Uhr), Übernachtung und Rückreise am Samstag (Heimkehr gegen 17 Uhr) statt. Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 20 begrenzt.

Die Förderung des Seminars incl. Übernachtung erfolgt durch den Freistaat über das Amt für Ländliche Entwicklung und die Gemeinde.

Es wird angeregt eine Fläche mit alten Obstbäumen im Ort anzulegen. Herr Kister schlägt vor nach dem Seminar in Klosterlangheim ggf. eine Gruppe aus dem Arbeitskreis damit zu beauftragen, hierfür Ideen zu entwickeln und eine mögliche Fläche zu suchen. Herr Wirth merkt hierzu an, dass nicht nur Obstbäume in den Ort geholt werden sollten, sondern gegebenenfalls die Fläche unter ein Thema gestellt werden könnte (z. B. nur eine Sorte Obst, Lehrfläche für Kinder o. ä.). Ein Motto für die Pflanzbeete vor den Anwesen wäre eventuell auch denkbar.

Sitzungsrhythmus:

Ein regelmäßiger Sitzungsrhythmus wird erst nach Klosterlangheim zur Vorbereitung der umfassenden Dorferneuerung (in den Herbst- und Wintermonaten) stattfinden. Vorher findet voraussichtlich nach der nächsten Arbeitskreissitzung am 20.05.08 nur noch ein Termin statt.

Weiteres Vorgehen:

In der Gemeinderatssitzung am 07.04.2008 soll die Zustimmung zu den vorgezogenen Maßnahmen, zur Vermessung und die Auftragsvergabe an den Architekten Sauer sowie an das Büro arc.grün für die Grünplanung erteilt werden. Die Vermessung ist dann umgehend vorgesehen, damit die Detailplanung für die Einzelprojekte erfolgen kann.

Herr Kister klärt den Seminartermin in Klosterlangheim ab. Favorisiert wird der Termin 26./27.09.08 (alternativ 12./13.09.08). (Der Termin 26./27.09.2008 wurde zwischenzeitlich verbindlich gebucht und die Mitglieder des Arbeitskreises informiert.) Eine verbindliche Anmeldung erfolgt einige Wochen vorher.

Herr Wirth stellt bis zur nächsten Arbeitskreissitzung am 20.05.08 die Planungsideen sowie die Kostenschätzungen für die Grünplanung am Bolzplatz und im Bereich des Rödelbaches zusammen.

Nächster Termin:

Am 20.05.2008 findet eine Besichtigungsfahrt zu Dorferneuerungsmaßnahmen in der näheren Umgebung statt. Abfahrt ist um 17.00 Uhr an der Bushaltestelle beim Froschbrunnen. Herr Freyer organisiert und fährt den Bus. Seitens der Gemeinde sind nur die Kosten für die gefahrenen Kilometer zu tragen. Herr Wirth und Herr Sauer stellen die Tour zusammen.

Im Anschluss an diese Fahrt findet die Arbeitskreissitzung im Vereinsheim Fröhstockheim statt (ca. 19.30 Uhr). Hierbei werden die Planungen anhand von Plänen und Power-Point-Präsentationen erläutert.

GEMEINDE RÖDELSEE

Rödelsee, 04.04.2008

Kohlberger
2. Bürgermeister

Lehnhoff
Schriftführerin

II. Verteiler siehe Anwesenheitsliste

III. W. V.

IV. J:\Bau\Rödelsee\OT Fröhstockheim\Dorferneuerung\AK01.04.08.doc